

Pressemitteilung

5. September 2020

Endlich wieder direkt und analog: Messerundgang auf der Nordstil

Anil Öt
Tel. +49 69 75 75-6643
anil.oet@messefrankfurt.com
www.messefrankfurt.com
www.nordstil.messefrankfurt.com

Wiedersehensfreude in Hamburg: Die Nordstil öffnete am heutigen Messesamstag ihre Pforten. Für Einkäufer und Hersteller bedeutet dies, sich geschäftlich endlich wieder persönlich zu begegnen, sich über Neuigkeiten auszutauschen und zu ordern. Detlef Braun, Geschäftsführer der Messe Frankfurt GmbH und Bernd Aufderheide, Vorsitzender der Geschäftsführung der Hamburg Messe und Congress GmbH, führten beim Rundgang am ersten Messetag durch die Hallen und traten mit Ausstellern und Medienvertretern in den Dialog.

Sowohl Händler als auch Marken mussten in den vergangenen Monaten neue Wege einschlagen, verstärkt online sichtbar werden und sich neu aufstellen. Wie geht es der Konsumgüterbranche nun nach monatelangem Lockdown und Messeausfällen? Warum ist die Nordstil für Händler und Marken auch in Zeiten von Corona ein sicherer Hafen für gute Geschäfte? Welche Chancen ergeben sich für die Branche durch die Krise? Diese und weitere Fragen erörterten Detlef Braun, Geschäftsführer der Messe Frankfurt GmbH, und Bernd Aufderheide, Vorsitzender der Geschäftsführung der Hamburg Messe und Congress GmbH, beim Rundgang am heutigen ersten Messetag durch die Hallen und traten an einzelnen Ständen in den Dialog mit Ausstellern und Händlern.



Am Stand von Mossapour auf der Sommer Nordstil 2020 trafen sich (v.l.n.r) Ramin Mossapour, Detlef Braun und Bernd Aufderheide

Messe Frankfurt Exhibition GmbH
Ludwig-Erhard-Anlage 1
60327 Frankfurt am Main

„Der heutige Austausch hat sowohl uns als Messeveranstalter als auch unseren Ausstellern vor allem eins gezeigt: Beziehungen noch intensiver auszubauen und ein offenes Ohr für individuelle Bedürfnisse zu haben,

ist insbesondere für den Neustart des Handels vor Ort wichtiger denn je. Dies funktioniert im unmittelbaren Austausch besonders nachhaltig. Unsere Aussteller sind überzeugt: Messen sind das A und O, um direkt mit dem Handel ins Gespräch und ins Geschäft zu kommen und nehmen daher heute eine noch bedeutendere Schlüsselfunktion ein“, so Braun.

Auch auf Seiten der Aussteller wurde bereits am ersten Messetag die Bedeutung von persönlichen Begegnungen für die Vorstellung neuer Produkte und insbesondere für die Neukundengenerierung deutlich. So wurde der Samstag von Messteilnehmern genutzt, um sich in aller Ruhe zur aktuellen Situation auszutauschen und Sortimente entsprechend zusammenzustellen und zu ordern.

Lars Adler, Geschäftsführer, Hoff Interieur

„Industrie und Handel haben in den letzten Monaten viele kreative Maßnahmen getroffen, um die Beziehung zu den Fachhändlern zu stabilisieren – von virtuellen Showrooms über Warenpräsentation per Livecam bis hin zu gemeinsamen Showroom-Tagen. Was sich gezeigt hat ist, dass man die Effizienz einer Ordermesse nicht nachbauen kann. Tausende von professionellen Besuchern, die man live durch die eigene Standpräsentation begeistern kann - das geht nur offline. Auch für den Besucher ist der Marktplatz „Messe“ mit seiner Angebotsbreite alternativlos. Wir freuen uns, auf der Nordstil zu sein und uns mit unseren Kunden über die Herausforderungen in dieser Zeit auszutauschen.“

Inger Myhrmann, European Sales Manager, GreenGate

„Kunden online zu treffen, mag für einige Zeit funktionieren. Aber die meisten von uns haben das Grundbedürfnis, sich mit anderen Menschen zu treffen, Ideen und Gedanken auszutauschen und sich inspirieren zu lassen. Die Nordstil ist eine großartige Gelegenheit, um genau das zu tun. Dies entspricht sehr gut unserer Unternehmensphilosophie "Moments worth sharing". Denn Menschen überwinden Krisen gemeinsam und persönlich – und nicht virtuell.“

Eva Danneberg, Geschäftsführerin, Werkhaus

„Der Austausch mit Stammkunden und potentiellen Neukunden ist hier auf der Nordstil wertvoller denn je, denn der große Profiteur der Pandemie ist eindeutig der Online-Handel. Auf der Messe können wir endlich unsere Produktneuheiten aus monatelanger Entwicklungsarbeit zeigen, uns zu Erfahrungen über die Pandemiezeit austauschen und erfahren: Wie hat sich die Branche durchgebissen und was können wir voneinander lernen?“

Weitere Eindrücke und Bilder vom ersten Messetag und vom Rundgang mit Detlef Braun und Bernd Aufderheide können [in der Rubrik „Pressematerial“](#) gefunden werden.

Die Nordstil findet vom 5. bis 7. September 2020 statt.

Nordstil

Hamburg, 5. bis 7. September 2020

Nordstil

Die Nordstil ist die ursprüngliche Orderplattform für Norddeutschland und Skandinavien. Im Sommer 2020 erweitert sie als eine der ersten

Seite 2

stattfindenden Konsumgütermessen seit Ausbruch der Pandemie ihren Fokus auf ganz Deutschland und bietet ein umfassendes Produktangebot gegliedert in die vier Produktbereiche Haus & Garten, Stil & Design, Geschenke & Papeterie sowie Schmuck & Mode. Für den Einzelhandel ist sie der Ordertermin für das Herbst-, Winter- und Weihnachtsgeschäft sowie für das darauffolgende Frühjahr- und Sommergeschäft.

Hinweis für Journalisten:

Weitere Informationen und Bildmaterial zur Nordstil finden Sie unter:

www.nordstil.messefrankfurt.com/journalisten

Folgen Sie der Nordstil auf Twitter: www.twitter.com/nordstil

Conzoom Solutions – die Plattform für den Handel

Die Wissensplattform Conzoom Solutions bietet dem Konsumgüterhandel ein vielfältiges Angebot wie Studien, Trendvorstellungen, Workshops oder Anleitungen für den Point of Sale. Sie gibt einen Komplettüberblick über das internationale Portfolio der Messe Frankfurt im Konsumgüterbereich und stellt dort gebündelt Informationen für den Handel zusammen.

www.conzoom.solutions

Der digitale Marktplatz Nextrade

Das neue digitale Order- und Datenmanagement Nextrade für Lieferanten und Händler der Konsumgüterbranche verlängert die Messe und ermöglicht Bestellungen zu jeder Tages- und Nachtzeit an 365 Tagen im Jahr.

www.nextrade.market

Hintergrundinformation Messe Frankfurt

Messe Frankfurt ist der weltweit größte Messe-, Kongress- und Eventveranstalter mit eigenem Gelände. Annähernd 2.600 Mitarbeiter an 29 Standorten erwirtschaften einen Jahresumsatz von rund 736 Millionen Euro. Wir sind eng mit unseren Branchen vernetzt. Die Geschäftsinteressen unserer Kunden unterstützen wir effizient im Rahmen unserer Geschäftsfelder „Fairs & Events“, „Locations“ und „Services“. Ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal der Unternehmensgruppe ist das globale Vertriebsnetz, das engmaschig alle Weltregionen abdeckt. Unser umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kunden weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Die Servicepalette reicht dabei von der Geländevermietung über Messebau und Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie. Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: www.messefrankfurt.com

Nordstil

Hamburg, 5. bis 7. September 2020